

Weltrekordversuch im Dauer-Tennisspielen

Verein ALL WINNERS in Kooperation mit
Bitte um Veröffentlichung oder Kontaktaufnahme



Guinness World Record™: Viertägiges Marathontennis-Event in Kooperation mit STTV startet am 11. August in Langenwang

Die steirische Weltrekordversuch-Aktion für Inklusion im Breitensport hat das wichtigste Spendenziel frühzeitig erreicht; das Rahmenprogramm (u. a. Kurzvisite der Edlseer, unplugged) steht.

Kurztext

Am Morgen des 11. Augusts 2022 starten die Mürztaler Friedrich Nowak und Karl Straßberger in Schwöbing/Langenwang einen viertägigen Weltrekord-Versuch, begleitet von einem Charity-Fest. Das Ziel: mit 82 Stunden Spieldauer das längste Tennismatch der Welt zu bestreiten. Der Antrieb der beiden Freunde, Großcousins und Geschäftspartner ist es, mit Spenden-Einnahmen vor und während des Events den Breitensport für die Jugend und für Menschen mit Beeinträchtigung zu stärken. Der Großteil kommt einem beeinträchtigten Kind aus der Region zugute. Kleinere Beträge gehen an die Inklusionsarbeit des Kapfenberger Vereins Sportbündel und an die Jugendförderung des Tennisvereins Schwöbing als Austragungsort. Das wichtigste Ziel, die Finanzierung eines Pool-Lifts für Vinzent, wurde frühzeitig erreicht. Wegen der heißen Sommertage wurde die Einstiegshilfe bereits übergeben.

Presstext

Langenwang, 11. August 2022, Punkt 07:00 Uhr. Friedrich Nowak und Karl Straßberger werden zu diesem Zeitpunkt einen Weltrekord-Versuch und ein Tennismatch nach ATP-Regeln eröffnen, das erst nach 82 Stunden enden soll. Der bisherige Rekord soll sonntags am 14. August um 14:09 Uhr fallen; die angestrebten 82 Stunden werden um 17:00 Uhr vollendet sein. Die viertägige Aktion in Kooperation mit dem Steirischen Tennisverband (STTV) begleitet eine Benefizveranstaltung beim TV Schwöbing.

Motivation

„Finanziell und gesundheitlich geht es uns gut. Und davon wollen wir etwas zurückgeben, lieber früher als später“, meint Karl Straßberger, der die Idee zum Rekordversuch hatte. Friedrich Nowak ergänzt: „Weil wir der Überzeugung sind, dass Sport gerade in unruhigen Zeiten wichtig ist, wollen wir mit einer möglichst großen Spendensumme Projekte unterstützen, die Bewegung für möglichst viele Menschen ermöglichen.“ Zu kleineren Teilen sollen die Inklusionsarbeit des Kapfenberger Vereins Sportbündel sowie die Jugendförderung des Tennisvereins Schwöbing begünstigt werden. Der Großteil der Spenden kommen dem elfjährigen Vinzent aus St. Lorenzen im Mürztal, der mit angeborener Tetraspastik lebt, zugute. „Vinzent ist ein Beispiel dafür, wie kostspielig es auch im Privatbereich sein kann, trotz Beeinträchtigung Bewegung machen zu wollen. Er konnte nur mithilfe von zwei Personen in den Gartenpool gelangen. Er liebt es, zu schwimmen, und diesen Wunsch konnten wir aufgrund der vielen Spenden schon erfüllen.“ Weitere Begünstigte könnten ebenso folgen wie neue Aktionen über den eigens gegründeten Verein „All Winners – Bewegung für den guten Zweck.“

Weltrekordversuch im Dauer-Tennisspielen

Verein ALL WINNERS in Kooperation mit
Bitte um Veröffentlichung oder Kontaktaufnahme



Aktion

Die deutschen Weltrekordhalter Christian Masurenko und Dennis Heitmann haben 2017 in einem zweiten Anlauf mit einer Marke von 79 Stunden und 9 Minuten gezeigt, dass Dauertennis in dieser Dimension möglich ist. Dennoch liegt die Latte für den „*Longest Marathon playing Tennis (Singles)*“, so der offizielle Rekor dtitel, hoch. Der österreichische Versuch von Nowak und Straßberger wurde bereits bei der Official World Record Association wie auch bei Guinness World Records™ (GWR) angemeldet und folgt einem strengen GWR-Regelwerk: Fünf Minuten Pause pro Stunde sind erlaubt, wobei die Pausen gebündelt werden dürfen – etwa zu 10 Minuten innerhalb zweier Stunden. Platz- und Ortswechsel sind unzulässig; nächtliches Flutlicht ist regelkonform. Um gegen Regen gewappnet zu sein, wird eine Zeltüberdachung über dem Tennisplatz errichtet. Die akribische Vorbereitung auf den Rekordversuch 2022 starteten die beiden im März des Vorjahres. Am Programm steht seitdem eine monatliche Langsport-Session. Sie mischen verschiedene Sportarten wie Tischtennis, Laufen, Fußball-Tennis. Im Oktober absolvierten sie erstmals 40 Stunden und im April eine gemischte Session über 60 Stunden. Die Tennis-Einheiten wurden sukzessiver länger und aktuell trainieren sie so viel wie möglich.

Event

Das Match wird von einer öffentlichen Benefizveranstaltung mit Rahmenprogramm begleitet werden, das freiwillige Helfer:innen des Tennisvereins Schwöbing ermöglichen. Die Besucher:innen erwartet ein 4-Tages-Fest mit Zeltfest, mit Musikgruppen aus der Region und einer „unplugged“ Kurzvisite der EDLSEER, Abenddisco oder Spendenaktionen wie etwa Ergometer-Radeln für den guten Zweck. Am letzten Tag, an dem der Rekord fallen soll, finden ein zudem ein Frühshoppen, ein Schnellzeichner- und ein Cheerleaders-Auftritt statt. Extremsportler Christoph Strasser wird eine Video-Grußbotschaft senden; Ultrabergläufer Andreas „Rambo“ Ropin wird als Motivator regelmäßig vor Ort sein und weitere „VIPs“ haben sich angemeldet. Gespendet werden kann ab sofort über ein Spendenkonto (IBAN AT20 3846 0000 0172 5548; Verein ALL WINNERS) oder direkt vor Ort. Tagesaktuelle Infos: www.weltrekord-tennis.at

Unterstützung

Viele Sponsoren und Ehrenamtliche stehen hinter dem guten Zweck. Kooperiert wird auch mit der Mürztal Series, die zeitgleich in Mürzzuschlag stattfindet. Der steirische Tennisverband (STTV) unter der Präsidentschaft von Barbara Muhr unterstützt finanziell, mit gezielter Vernetzung und mit zahlreichen Schiedsrichter:innen, die laut Reglement nach jeweils vier Stunden gewechselt werden müssen. Barbara Muhr dazu: „*Wir sind überall dort, wo das Tennisherz zu spüren ist, und das schlägt hier in der Region besonders kräftig. Als einziger österreichischer Landesverband, der ein eigenes Referat für Inklusion hat, liegt uns dieses Thema sehr am Herzen. Auch die Förderung des Breitensports und der Jugend steht ganz oben auf der STTV-Agenda.*“ Und Christian Mayer, STTV-Referent Murtal/Hochsteiermark, ergänzt: „*Der TV Schwöbing wird mit Sicherheit ein großartiges Fest auf die Beine stellen, das die Obersteiermark einmal mehr in den Fokus des Interesses stellen wird.*“ Gerald Mandl, ehemaliger Daviscup-Spieler, Senioren-Teamweltmeister und Salzburg-Open-Organisator betont den Wert der Jugendförderung: „*Eine ambitionierte Aktion wie diese sollte so breit wie möglich unterstützt werden. Junge Menschen zum Sport zu bringen und dort zu halten, ist die Aufgabe der Zukunft für Vereine.*“

Weltrekordversuch im Dauer-Tennisspielen

Verein ALL WINNERS in Kooperation mit
Bitte um Veröffentlichung oder Kontaktaufnahme



Infos Beteiligte

Rekord-Anwärter

Friedrich Nowak und Karl Straßberger, beide Jahrgang 1975, sind beste Freunde, haben dieselben Urgroßeltern und leiten zusammen eine Unternehmensgruppe. Sie sind ein paar Häuser voneinander entfernt in Langenwang aufgewachsen und haben von Kindesbeinen an miteinander Sport betrieben. Ihren ersten gemeinsamen Marathon absolvierten sie 1995. Ausdauersport und Ultraläufe stehen seitdem auf der Tagesordnung. Der Aufbau der gemeinsamen Firma und Unternehmensgruppe verlief parallel zum Ausbau ihrer sportlichen Ambitionen. *„Wir sind begeisterte Hobbysportler, die sich beruflich wie privat aufeinander verlassen können. Gemeinsam gehen wir gerne an unsere Grenzen und wollen besser werden – aber immer mit Spaß an der Sache. Schnell mal aufs Kapfenberger Rennfeld rennen oder an einem 24-Stunden-Lauf teilnehmen, das ist für uns keine allzu große Sache“*, meint Friedrich „Fritz“ Nowak, der schon einmal für die gute Sache gerannt ist. Nämlich nonstop, 12 Stunden um sein eigenes Haus herum. Mit dieser ungewöhnlichen Aktion am Ostermontag 2019 konnte er 2.500 Euro für zwei Kapfenberger Familien sammeln. Die Idee zum Rekordversuch entstand Anfang des letzten Jahres. Unterstützt werden sie in der Trainingsvorbereitung von Nowaks Frau, Silke Lenz, Inhaberin einer Praxis für Körperfokus und Gesundheitsmanagement: *„Ich coache sie zu den Themen Mindset, entzündungshemmende Ernährung sowie Zellgesundheit und helfe ihnen, sich schneller zu regenerieren.“*

Begünstigte

- **Vinzent – freie Bewegung ermöglichen - Pool-Lift**

Der 11-jährige Vinzent lebt von Geburt an mit dem Krankheitsbild Tetraspastik. Er kann weder alleine sitzen, gehen noch stehen und ist in seiner Motorik stark eingeschränkt. Seit seinem dritten Lebensjahr hat er Epilepsie, die medikamentös gut unter Kontrolle ist. Er lebt in St. Lorenzen im Mürztal und besucht die 5. Klasse der ASO Kapfenberg. Seine Einschränkungen hindern ihn nicht daran, ein lebenslustiger, vielseitig interessierter junger Mann zu sein, der Bewegung im Wasser liebt und leidenschaftlich gerne Traktoren, Bagger oder Stapler beobachtet. Wenn nicht vor Ort, dann eben auf Youtube. Sein größter Wunsch aber war ein Pool-Lift, um den Gartenpool, in dem er sich so wohlfühlt, leichter nutzen zu können. Bis vor Kurzem müssten ihm mindestens zwei Personen beim Ein- und Ausstieg unterstützen. **Das hat die Rekordaktion frühzeitig geändert.**

- **Sportbündel e.V. – Inklusionsförderung – mittendrin statt nur dabei**

Der Verein mit Sitz in Kapfenberg unterstützt und fördert seit 2008 Menschen mit Beeinträchtigungen bei ihren sportlichen Unternehmungen. Er ist Sportverein des Jahres 2021 (steirisches Sportverdienstzeichen), KSV-Zweigverein und erfolgreicher Special-Olympics-Partner. Unter dem Motto „Gemeinsam packen wir´s“ können Menschen vielfältige Bewegungsaktivitäten ohne Leistungsdruck erleben. Aktuell treibt Sportbündel die Inklusion auf dem Tennisplatz voran, indem es sich für die strukturelle Öffnung der Sportvereine für körperlich oder intellektuell beeinträchtigte Spieler:innen einsetzt. So organisierte Sportbündel etwa einen inklusiven Tennistag auf der Anlage des Tennisclubs Redfeld und zwei Sportbündel-Athleten treten bereits in der Hobby-Mannschaftsmeisterschaft an. **Ein Teil der Spenden soll diese Inklusionsarbeit weiter beflügel.**

Weltrekordversuch im Dauer-Tennisspielen

Verein ALL WINNERS in Kooperation mit
Bitte um Veröffentlichung oder Kontaktaufnahme



- ***Tennisverein Schwöbing – Jugendförderung – für gesunden Breitensport***

Der Tennisverein Schwöbing startet heuer bereits in die 37. Saison seiner Langenwanger Vereinsgeschichte und ist Teil der Mürtzal Series, der größten Tennis-Turnierserie in der Obersteiermark. Gegründet von zehn Personen, erreichte der Verein 1993 seinen Mitglieder-Höchststand mit 222 Tennisspieler:innen. Der Verein legt seit seiner Gründung im Jahr 1985 großen Wert darauf, junge Leute aus der Region für Tennis zu begeistern. Burschen in der U13 sowie U15 und Mädchen in der U15 nehmen auch in dieser Saison mit jeweils drei Teams an den steirischen Meisterschaften teil. Und das ist gut so, denn Breitensport trägt zur Persönlichkeits- und Gesundheitsförderung junger Menschen bei. Die Event-Einnahmen werden auch dafür genutzt, die Jugendförderung des Vereins zu unterstützen. **Jugendliche zum Tennis zu bringen und beim Verein zu halten, ist das Ziel.**

Weltrekordversuch im Dauer-Tennisspielen

Verein ALL WINNERS in Kooperation mit
Bitte um Veröffentlichung oder Kontaktaufnahme



Pressefotos, Downloads

<https://weltrekord-tennis.at/medien>

Kontakt Organisation

Bernd Knollmüller

Obman TV Schwöbing, Mitinitiator Mürztal Series

M: +43 660 1585403

E-Mail: bernd.knollmueller@gmx.at

Pressekontakt

Mag. Elke Ferstl e.U.

Agentin für den guten Zweck

M: +43 676610147

E: office@elkeferstl.at

Vertretung 25.07. bis 04.08.2022:

Simone Janner

M: 0681 81605405

E: s.janner@hotmail.com

Kontakt Rekord-Anwärter

Friedrich Nowak, MSc.

Verein All Winners, Bewegung für den guten Zweck

Geschäftsführer Terraposs Holding GmbH

M: +43 664 2494854

E: friedrich.nowak@terraposs.at

Spendenkonto

Verein ALL WINNERS

IBAN: AT20 3846 0000 0172 5548

BIC: RZSTAT2G460

Verwendungszweck: Spende Weltrekord mit Herz